

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion / Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Nr.: A 24/0126-01

Status: öffentlich

Datum: 16.02.2024

Teilnahme und Verbreitung der RVR- Europakampagne "Let's Europe"

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/ Die Grünen und der CDU

Beratungsfolge:

<u>Gremium:</u>	<u>Datum:</u>	<u>Status:</u>	<u>Zuständigkeit:</u>
Rat der Stadt	29.02.2024	Ö	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen beantragen:

Die Stadt Mülheim nimmt an der regionalen Europakampagne des Regionalverbands Ruhr "Let's Europe" teil und betätigt sich zudem auch als Multiplikator.

Der Rat empfiehlt, dass sich die städtischen Gesellschaften mit ihrer Öffentlichkeitsarbeit an der Kampagne beteiligen. Dies kann beispielsweise im Rahmen eines Social Media Posts, der Bereitstellung von Werbeflächen oder einer anderen Beteiligung bei der Verbreitung und Belegung der Kampagne erfolgen.

Zusätzlich werden die Wirtschaftsförderung und andere stadtnahe Akteure gebeten, die Kampagne auch an Wirtschaftsunternehmen, Vereine und Verbände heranzutragen, so dass diese sich der Kampagne anschließen und in ähnlicher Art und Weise dazu beitragen können.

Das Europareferat des RVR hat hierfür bereits die Unterstützung und Bereitstellung von

Kampagnenunterlagen, Layouts und Inhalten zugesagt.

Sachverhalt:

Bis zur Europawahl am 9.Juni 2024 findet die regionale Europakampagne des Regionalverbands Ruhr statt. Der RVR erzählt hierbei Geschichten von Menschen aus dem Ruhrgebiet und wie die EU Einfluss auf ihr und unser Leben hat. Ebenso soll die Wirkung der EU auf das Ruhrgebiet heruntergebrochen werden, um die Entscheidungen aus dem häufig als weit entfernt empfundenen Brüssel greifbarer zu machen. Hierdurch soll unter anderem die Wichtigkeit der Wahl herausgestellt und das Interesse an der europäischen Gemeinschaft gestärkt werden.

Solche Kampagnen leben von der Verbreitung, um so viele Menschen zu erreichen, die sich auch aktiv daran beteiligen wollen. Deshalb ist diese Kampagne über die städtischen Kanäle zu unterstützen und zu verbreiten.

Die Kampagne ist ausdrücklich überparteilich.

Christina Küsters
CDU-Fraktionsvorsitzende

Franziska Krumwiede-Steiner
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/Die Grünen